

PUBLIKATIONEN

Monografien

- Was ist Freiheit? Eine historische Perspektive, Frankfurt 2016 (mit Susan Richter und Urte Weeber).
- ZwischenGrenzen. Die Geschichte des Schengen-Raums aus deutschen, französischen und polnischen Perspektiven, Paderborn 2013.

Herausgeberschaften

- European Commemoration: Locating World War I (ifa Edition Culture and Foreign Policy), Stuttgart 2016 (mit Edgar Wolfrum, Odila Triebel, Cord Arendes und Joana Duyster Borredà).

Wissenschaftliche Aufsätze und Online-Beiträge

- 1989 und die Herausforderungen einer transnationalen, globalen Geschichte, in: Zeitgeschichte Online, März 2019, URL: <https://zeitgeschichte-online.de/thema/1989-und-die-herausforderungen-einer-transnationalen-globalen-geschichte>.
- Open Borders as an Act of Solidarity among Peoples, between States or with Migrants? Changing Applications of Solidarity within the Schengen Process, in: Florian Greiner/Jan Vermeiren (Hg.): "The Bonds That Unite"? Historical Perspectives on European Solidarity, European Review of History 24 (2017), Nr. 6, S.991-1006.
- Wie die Geschichte an die Gegenwart heranrückt. Die deutsche Historiographie und ihr Verhältnis zur jüngsten Vergangenheit, in: Thomas Großbölting/Christoph Lorke (Hg.): Deutschland seit 1990. Wege in die Vereinigungsgesellschaft (Nassauer Gespräche 10), Stuttgart 2017, S.75-96.
- Introduction, in: Edgar Wolfrum u.a. (Hg.): European Commemoration: Locating World War I (ifa Edition Culture and Foreign Policy), Stuttgart 2016, S.5-11 (mit Edgar Wolfrum, Odila Triebel, Cord Arendes und Joana Duyster Borredà).
- Historisch Forschen – Professionell Vermitteln. Ziele und Herausforderungen einer universitären Public History in Heidelberg, in: Ulrike Senger/Yvonne Robel/Thorsten Logge (Hg.): Projektlehre im Geschichtsstudium. Verortungen, Innovationen, Perspektiven. Bielefeld 2015, S.105-116 (zusammen mit Cord Arendes).
- So nah und doch so fern? Die 1980er Jahre historisch erforschen, in: APuZ 46/2015, S.3-8.
- Zwischen akademischer Berufung und privatwirtschaftlichem Beruf. Für eine Debatte um Ethik- und Verhaltenskodizes in der historischen Profession, in: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht 3-4/2015, S.152-166 (zusammen mit Cord Arendes).
- Österreich im „grenzenlosen Europa“ nach 1989. Polnische und deutsche Diskussionen um den österreichischen Schengen-Beitritt, in: Andrea Brait/Michael Gehler (Hg.): Grenzöffnung 1989. Innen- und Außenperspektiven und die Folgen für Österreich, Wien/Köln/Weimar 2014, S.283-302.
- 1989 - eine Zäsur von globaler Reichweite?, in: APuZ 24-26/2014, S.3-9.
- Between Borders. France, Germany and Poland in the Debate on Demarcation and Frontier Crossing in the Context of the Schengen Agreement, in: Arnaud Lechevalier/Jan Wielgoths (Hg.): Borders and Border Regions in Europe. Changes, Challenges and Chances, Bielefeld 2013, S.129-143.
- Legitimation durch Abgrenzung. Das Deutschlandbild in der offiziellen Geschichtspolitik der Volksrepublik Polen zwischen Kaltem Krieg, „neuer Ostpolitik“ und kirchlicher Annäherung, in: Wolfgang Form/Kerstin von Lingen/Krzysztof Ruchniewicz (Hg.): Narrative im Dialog. Deutsch-polnische Erinnerungsdiskurse, Dresden 2013, S.77-106.

- Nach der Zweiteilung Europas. Die Diskussion um Grenzöffnung und Grenzsicherung in Deutschland, Frankreich und Polen 1995 und 2007, in: Marcus Böick/Anja Hertel/Franziska Kuschel (Hg.): Aus einem Land vor unserer Zeit. Eine Lesereise durch die DDR-Geschichte, Berlin 2012, S.255-264.
- Die Jüngste als Sorgenkind? Plädoyer für eine jüngste Zeitgeschichte als Varianz- und Kontextgeschichte von Übergängen, in: Deutschland Archiv 1/2011, S.105-113 (zusammen mit Marcus Böick).
- 1989 – nach dem Jubiläum: Vier Anregungen zum zukünftigen wissenschaftlichen Umgang mit dem Jahr 1989, in: L.I.S.A. – Das Wissenschaftsportal der Gerda Henkel-Stiftung, 19.02.2010, URL: http://www.lisa.gerda-henkel-stiftung.de/content.php?nav_id=1030.
- Zwischen Annäherung und Entfremdung. Zur geschichtspolitischen Neukonzeption des deutsch-polnischen Verhältnisses nach 1989, in: Deutschland Archiv 4/2009, S. 677-683.

In den Medien

- Experteninterview im Dokumentarfilm „Geheimnisvolle Orte (2): Schengen“, produziert von Look!Film für die ARD, Erstaussstrahlung am 18.3.2019, ARD.
- Vortrag „Die lange Reise vom geteilten Europa nach Schengen – und zurück?“, Deutschlandfunk Nova, Hörsaal, gesendet am 04.02.2018, URL: <https://www.deutschlandfunknova.de/beitrag/europaeische-migrationspolitik-aushandeln-statt-zu-regulieren>.
- Interview zur Geschichte des Schengener Abkommens, in: Andreas Beckmann: „Internationale Konferenz in Berlin. Festung Europa?“, Deutschlandfunk, Aus Kultur- und Sozialwissenschaften, gesendet am 18.05.2017, URL: http://www.deutschlandfunk.de/internationale-konferenz-in-berlin-festung-europa.1148.de.html?dram:article_id=386320.
- Interview zur Zäsur 1989 mit Radio Andernach (Truppenbetreuungssender der Bundeswehr), 4.2.2016
- Vom Ende der Grenzkontrollen. 30 Jahre Schengener Abkommen, in: Damals. Das Magazin für Geschichte, 6/2015 (47), S.10-13.
- „Clark tritt als eine Art Kulturtourist auf“. Interview von Georgios Chatzoudis mit Dr. Angela Siebold über die ZDF-Deutschland-Saga mit Christopher Clark, in: L.I.S.A. – Wissenschaftsportal der Gerda Henkel Stiftung vom 09.12.2014.
- „Kein deutscher Sonderweg“. Interview Deutschland Archiv Online anlässlich der Deutschlandforschertagung 2014, 28.11.2014, URL: <http://www.bpb.de/geschichte/zeitgeschichte/deutschlandarchiv/195041/interview-mit-angela-siebold>.
- Ansprüche und Wirklichkeiten. Der dritte Band von Heinrich August Winklers „Geschichte des Westens“ widmet sich der Zeit des Kalten Krieges, in: Neue Zürcher Zeitung (Internationale Ausgabe) vom 15.10.2014, Feuilleton, S.22.
- „Geschichte wiederholt sich nicht“ – Historikerin Angela Siebold erläutert, warum deutsche Politiker mit NS-Vergleichen noch immer vorsichtig sein sollten, Interview von Daniel Bräuer, in: Rhein-Neckar-Zeitung vom 17./18. April 2014, S.21.
- „Integration im Westen – Transformation im Osten“, Interview im Rahmen der Hildesheimer Europagespräche, Radio Tonkuhle Hildesheim, ausgestrahlt am 18.11.2013.
- Die Angst vor der errungenen Freiheit, Gastkommentar zu Schengen, in: Neue Zürcher Zeitung (Nationale Ausgabe) vom 02.10.2013, Meinung und Debatte, S.21.
- Lexikonartikel „Fremd“ und „Asyl“ sowie diverse Kurzrezensionen in: SchwarzWeiss-Lexikon, 11/2010, URL: <http://www.schwarzweiss-hd.de/lexikon>

Rezensionen

- Corine Defrance/Ulrich Pfeil: Entre guerre froide et intégration européenne. Reconstruction et rapprochement 1945-1963, Villeneuve d'Asq 2012, in: Mechthild Gilzmer/Hans-Jürgen

Lüsebrink/Christoph Vatter (Hg.): 50 Jahre Elysée-Vertrag (1963-2013). Traditionen, Herausforderungen, Perspektiven (FrankreichForum – Jahrbuch des Frankreichzentrums der Universität des Saarlandes Band 13/2013, Bielefeld 2014, S.271-273.

- Daniela Schulz: Wenn die Musik spielt ... Der deutsche Schlagerfilm der 1950er bis 1970er Jahre, Bielefeld 2012, in: Rundfunk und Geschichte 1-2/2013, S.79-80.
- F. Boll u.a. (Hg.): Versöhnung und Politik. Polnisch-deutsche Versöhnungsinitiativen der 1960er-Jahre und die Entspannungspolitik (Beihefte zum Archiv für Sozialgeschichte 27), Bonn 2009, in: Deutschland Archiv 2/2010, S.369.
- Felix Brahm: Wissenschaft und Dekolonisation. Paradigmenwechsel und institutioneller Wandel in der akademischen Beschäftigung mit Afrika in Deutschland und Frankreich, 1930-1970, Stuttgart 2010, URL: <http://www.scienceblogs.de>

Tagungsberichte

- Verschiedene Sektionsberichte für den Historikertag 2010, veröffentlicht unter: <http://www.scienceblogs.de>.

Wissenschaftliche Posterpräsentationen

- Nov. 2018: „Texttutoren. Schreibbegleiter im Fach: Ein Modell zur Förderung des fachlichen Schreibens“, Tagung: Lehre in den Geisteswissenschaften – Positionen und neue Perspektiven, Goethe-Universität Frankfurt am Main (zusammen mit Prof. Dr. Barbara Wolbring).

Redaktionelle Mitarbeit

- Joana Duyster Borredà: Europäische Erinnerungskulturen 2014. Konferenzreport, Berlin, 16.-17. Dezember 2014 (ifa-Edition Kultur und Außenpolitik), Stuttgart 2015.

VORTRÄGE UND TAGUNGEN (AUSWAHL)

- März 2019: Teilnahme an der Podiumsdiskussion „1989/90...und die Welt war anders“ auf der Konferenz „1989-2019: Die Revolutionen in der DDR und in Ostmitteleuropa – globale Entwicklungen und Perspektiven“ der Deutschen Gesellschaft e.V., der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und dem Berliner Beauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, Berlin.
- Nov. 2018: „Vor dem Populismus? – Die Pluralisierung und Demokratisierung der deutsch-polnischen Geschichtskultur in den 1990er Jahren“ (Tagung: Gedenktage im Schatten des Populismus, Pädagogische Hochschule Heidelberg).
- Juni 2017: „Es gibt nichts Gutes/Außer: man tut es“? Leistung als normierende Gesellschaftskategorie der Moderne (Goethe-Universität Frankfurt am Main, Historisches Seminar, Forschungskolloquium Neuere und Neueste Geschichte).
- Mai 2017: „Die lange Reise vom geteilten Europa nach Schengen – und zurück?“ (Tagung: The Impossible Order: Europe, Power and the Search for a New Migration Regime, Berlin).
- Sept. 2016: „Wie es wirklich war – Repräsentationen von Geschichte im öffentlichen Raum. Wege zu einem geschichtswissenschaftlichen Forschungsprogramm in der Public History“, Kommentar (51. Deutscher Historikertag, Universität Hamburg).
- Nov. 2015: „Der lange Weg aus der zweigeteilten Welt. Selbst- und Fremdverortungen in der Außen- und Europapolitik“, Tagung: BRDDR – Arenen des Übergangs in der Vereinigungsgesellschaft (11. Nassauer Gespräche, Gut Siggen, Lehrstuhl Neuere und Neueste Geschichte II des Historischen Seminars der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster / Freiherr vom Stein-Gesellschaft e.V. / Alfred-Toepfer-Stiftung).
- April 2015: „Freies Europa? Zur Funktion und Sichtbarkeit europäischer Grenzen vor und nach dem Ende des Kalten Krieges“, Werkstattgespräche des Centre Marc Bloch, Berlin.

- Nov. 2014: „Der Mauerfall im europäischen und globalen Kontext“, Tagung: „ПАДЕНИЕ БЕРЛИНСКОЙ СТЕНЫ: ПРОШЛОЕ, НАСТОЯЩЕЕ, БУДУЩЕЕ“ („Der Fall der Berliner Mauer. Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft“), Higher School of Economics, St. Petersburg.
- Okt. 2014: „Was bleibt von der Mauer?“ – Podiumsdiskussion auf der Deutschlandforschertagung 2014 in Weimar.
- Okt. 2014: „Freiheitserwartungen – Triebkräfte des Umbruchs 1989?“, Tagung: 1989 - Aufbruch in Freiheit. Erwartungen, Bilanz und Perspektiven im internationalen Vergleich, Akademie für Politische Bildung Tutzing.
- März 2014: „Minderheiten in der Geschichte“, wissenschaftlicher Impulsvortrag für die Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten, Körber-Forum Hamburg.
- Nov. 2013: „Integration im Westen - Transformation im Osten? Zur Geschichte Gesamteuropas in den 1989er Jahren“, Hildesheimer Europagespräche.
- März 2013: „Angewandte Geschichte / Public History in Heidelberg – Herausforderungen eines Studiengangs und Praxisprojekts“, Workshop: Geschichtswissenschaft und Praxisbezug, Heidelberg. (mit Cord Arendes).
- Dez. 2012: „Grenzüberschreitungen im ‚Zwischeneuropa‘: Die Wahrnehmung von Mobilitäts- und Migrationsformen zwischen Polen und dem Schengen-Raum 1993-2007“, Tagung: Muster transnationaler Mobilität im größeren Europa seit 1989, Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde, Leipzig.
- Okt. 2012: „Österreich im ‚grenzenlosen Europa‘: Die (Nicht-)Wahrnehmung des österreichischen Schengen-Beitritts in polnischen und deutschen Printmedien“, Konferenz: Grenzöffnung. Grenzen im Kopf. Grenzüberwindung. Österreich 1989: Innen- und Außenperspektiven, Dr. Wilfried-Haslauer-Bibliothek Salzburg.
- Juli 2011: „Overcoming the ‘Divided Europe’? Perceptions of the German-Polish border in French, Polish and German newspapers 1995 and 2007“, Doktorandensommerschule „Grenzen und regionale Ströme“, Europa-Universität Viadrina & Université Paris 1, Collegium Polonicum, Ślubice.
- Febr. 2011: „ZwischenGrenzen. Frankreich, Deutschland und Polen in der Diskussion um Grenzziehung und -überschreitung im Kontext des Schengener Abkommens“, Europa-Universität Viadrina, Frankfurter Institut für Transformationsstudien.
- Sept. 2010: „Debatten um Grenzöffnung und Einwanderung in Polen, Frankreich und Deutschland 1985-2008“, Tagung: Deutschland – Frankreich – Polen von 1945 bis heute. Transfer und Kooperation, Institut für Europäische Geschichte, Universität Mainz.
- Sept. 2010: „Polens Randlage in einem grenzenlosen Europa? Die Diskussionen um das Schengener Abkommen und seine Umsetzung in Polen 1991-2008“, Doktoranden-Sommerschule am Deutschen Polen-Institut (DPI), Darmstadt.
- Juli 2010 „Die mediale Diskussion um das Schengener Abkommen in Deutschland, Frankreich und Polen“, Ruhr-Universität Bochum, Forschungskolloquium des Lehrstuhls für Zeitgeschichte.
- Juni 2010: „Das Bild der ‚Südländer‘ in der westdeutschen Populärmusik“, Mediengeschichtliches Forum der Universität Heidelberg (mit Leah Roth).
- April 2010: „Die Identitätskonzepte Nation und Europa in den Diskussionen um Grenzöffnung und Einwanderung in Deutschland, Polen und Frankreich 1985-2007“, 8. Doktorandenforum am Zentrum für Zeithistorische Forschung (ZZF) Potsdam.